



## **Trauung in der Stiftskirche Dürnstein bzw. in der Pfarrkirche Loiben**

Auf den folgenden Seiten haben wir für Sie die wichtigsten Informationen für Ihre Trauung in der Stiftskirche Dürnstein bzw. in der Pfarrkirche Loiben zusammengestellt. Wir freuen uns, mit Ihnen Ihren Festtag feiern zu dürfen und bitten um Berücksichtigung dieser Angaben.

Bei weiteren Fragen bzw. zur Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Der Pfarrer  
Hugo De Vlaminck*

Die Stiftskirche ist der "Aufnahme Mariens in den Himmel" geweiht.  
Die Loibner Pfarrkirche ist dem Heiligen Quirinus geweiht.

**Pfarramt Dürnstein-Loiben**  
**Pfarrer Hugo Rafael De Vlaminck**  
**3601 Dürnstein, Nr. 1**

**Tel +43 2711/227 oder 0676/82 66 529 25**  
[pfarre@stift-duernstein.at](mailto:pfarre@stift-duernstein.at)  
[www.stift-duernstein.at](http://www.stift-duernstein.at)

## **Trauungsprotokoll**

Für die Aufnahme des Protokolls ist Ihr Heimatpfarrer zuständig. Aus diesem Protokoll geht hervor, dass Sie kirchlich heiraten können und auch wollen.

Sind Braut und Bräutigam beide katholisch, dann können sie selbst wählen, falls Sie in verschiedenen Pfarren beheimatet sind, bei welchem Pfarrer Sie das Protokoll aufnehmen. Ist nur einer von Ihnen katholisch, dann ist nur der katholische Pfarrer hierfür zuständig.

Zur Aufnahme des Protokolls brauchen Sie einen Taufschein, sowie Ihre Personalien. Auf dem Amtsweg wird dieses Protokoll rechtzeitig dem Pfarrer des Trauungsortes übermittelt.

## **Eheseminar**

Zu einem Fest gehört eine gute Vorbereitung. Termine und Orte von Eheseminaren erfahren Sie im Pfarramt.

## **Trauungspriester**

Rechtlich und vom Amt her ist zunächst immer der Pfarrer der von Ihnen freiwillig gewählten Trauungskirche zuständig.

## **Trauzeugen**

Für die kirchliche Trauung brauchen Sie zwei Zeugen.

Dies können auch die gleichen Personen wie beim Standesamt sein.



## **Standesamtliche Trauung**

Vor der kirchlichen Hochzeit müssen Sie standesamtlich bereits verheiratet sein.

Die standesamtliche Heiratsurkunde muss vorgelegt werden.

Es besteht die Möglichkeit im Festsaal oder in den Künstlerbundräumen die standesamtliche Trauung zu vollziehen. Informationen dazu erhalten Sie bei der Stadtgemeinde Dürnstein, Frau Koller: Tel +43 2711 219-11 [standesamt@duernstein.gv.at](mailto:standesamt@duernstein.gv.at)

## **Orgel und Gesang**

Unser Organist ist Herr Christian Ertl. Seine Kontaktdaten sowie Hörproben finden Sie unter [www.orgel-ertl.at](http://www.orgel-ertl.at). Mit Stimme und Klavier begleitet Sie die Künstlerin Bernadette Knapek. (Tel. +43 660 523 14 41 oder [www.stimmeundklavier.at](http://www.stimmeundklavier.at)) bzw. mit Gitarre und Gesang Reinhard Reiter (Tel. +43 650 243 24 35).

Wenn fremde Musiker die Gestaltung übernehmen, so muss eindeutig darauf geachtet werden, dass es um eine religiöse Feier geht und es sich hier nicht um ein Event handelt. Rechtzeitige Abklärung mit Pfarrer Hugo ist notwendig.

## **Blumen und Kirchenschmuck**

Jedes Brautpaar besorgt selbst den Schmuck für seine Hochzeit. Wir möchten keine Vereinbarung mit anderen Brautpaaren. Wenn Sie den Blumenschmuck der Kirche überlassen, so freuen wir uns darüber und sagen herzlichen Dank.

Es ist nicht erlaubt Blumen, Reis, Konfetti oder ähnliches in der Kirche bzw. im Stiftshof zu streuen.

## **Kirchenbesuch während der Trauungszeremonie**

Die Kirche ist offen und bleibt der Öffentlichkeit zugänglich. Die Besucher werden im Vorfeld über die Trauung informiert.

## Fotografieren und Videoaufnahmen

Es wird dringend gebeten, dass nur eine Person Aufnahmen macht. Die Lichtverhältnisse in der Kirche sind gut, so ist es absolut überflüssig zusätzliche Scheinwerfer zu verwenden. Ortsansässige Fotografen sind Mirjam Anna Todt ([www.littlewildstories.at](http://www.littlewildstories.at)) und Alexander Pfeffel (<http://photography.pfeffel.at>)

## Mitgestaltung der Trauungszeremonie

In persönlicher Absprache mit Pfarrer Hugo wird die Form der Feier festgelegt: Wortgottesdienst mit Trauung oder Eucharistiefeier mit Trauung.

Es ist durchaus zu begrüßen, wenn Mitfeiernde die Lesung vortragen und die Fürbitten vorbereiten und vorlesen.

## Gratulationen

Im schönen Stiftshof können Sie die Glückwünsche Ihrer Gäste entgegennehmen. In der Stiftskirche wird nicht gratuliert.



## Agape

Die Abhaltung einer Agape im Stiftshof ist möglich und muss in Absprache mit Pfarrer Hugo Ihrerseits organisiert werden. Als Benützungsgebühr werden € 250,- für dieses wunderschöne Ambiente verlangt. Bei Regenwetter können Sie nach Verfügbarkeit den Gang zum Festsaal verwenden. Es können auch unsere beiden Künstlerbundräume gebucht werden. Die Kapazität bei einem Stehempfang liegt bei ca. 80 Personen. Weitere Informationen zu den Räumlichkeiten finden Sie auf unserer Homepage [www.stift-duernstein.at](http://www.stift-duernstein.at)

Das Refektorium verfügt über 80 Sitzplätze. Dieses wird von der ortsansässigen Winzerfamilie Böhmer bewirtschaftet. Auf Wunsch kann Familie Böhmer auch Ihre Agape ausrichten. Kontakt: Tel. +43 2711 805 85, [weinbau.boehmer@aon.at](mailto:weinbau.boehmer@aon.at), [www.weinbau-boehmer.at](http://www.weinbau-boehmer.at)

Bei der Gestaltung und Durchführung Ihrer Agape nehmen Sie bitte Rücksicht auf die Besucher des Stiftes.

## Parkplatz in Dürnstein

Wir empfehlen dringend Ihre Gäste auf den großen Parkplatz beim Bad hinzuweisen. Im Ortszentrum sind keine Parkplätze. Zu Fuß erreichen Sie die Kirche in ca. 5 bis 7 Minuten.

Für das Brautauto kann ein Parkschein für den Ortskern ausgestellt werden. Allerdings können Sie nur freie Plätze benützen. Es gibt keine Reservierung. Wenn Sie einen Parkschein möchten, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Stadtgemeinde Dürnstein. [www.duernstein.at](http://www.duernstein.at)

## Trauungsgebühr

Sie sind bewusst hierhergekommen, weil Sie sich freuen in unserer schönen und gepflegten Kirche zu heiraten. Die ständige Pflege und die Erhaltung dieses Gotteshauses bringen laufend hohe Kosten mit sich. Als Ihren Mindestbeitrag dazu verlangen wir € 250.-

Nach der Trauung bekommen Sie als Dokument einen kirchlichen Trauungsschein. Hier liegt ein Zahlschein für das Kirchenkonto bei und wir ersuchen um Überweisung dieser Gebühren. Somit helfen Sie uns, Ihre Trauungskirche würdig zu pflegen und erhalten. Vielen Dank.

# DIE FEIER DER TRAUUNG IN EINEM WORTGOTTESDIENST

## ERÖFFNUNG

Empfang des Brautpaares im Stiftshof  
Einzug in die Kirche. Orgelspiel oder Lied  
Begrüßung und Eröffnungsgebet

## WORTGOTTESDIENST

Lesung. Ev. Vorgetragen durch einen Gast  
Orgelspiel oder Lied  
Evangeliumstext. Gelesen durch den Priester  
Predigt

## TRAUUNG

Befragung der Brautleute  
Segnung der Ringe  
Vermählung

*Vermählungsspruch für Braut bzw. Bräutigam:*

Vor Gottes Angesicht nehme ich Dich, ..., an als meinen Mann/meine Frau. Ich verspreche dir die Treue in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod uns scheidet. Ich will dich lieben, achten und ehren alle Tage meines Lebens.

TRAG diesen Ring als Zeichen unsrer Liebe und Treue.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Feierlicher Traungssegen  
Orgelspiel oder Lied  
Evt. Anzünden einer Hochzeitskerze  
Fürbitten. Vorgetragen durch Gäste  
Vater Unser  
Unterschreiben durch Trauzeugen  
Orgelspiel oder Lied  
Schlussgebet  
Feierlicher Segen  
Evt. Lied



## AUSZUG

Orgelspiel oder Lied

## GRATULATION im Stiftshof